



## Niederbayerischer Glockenklang für die Frauenkirche

Kritisch prüft Glockengießermeister Rudolf Perner im niederbayerischen Passau den Klang einer Glocke für die

Münchner Frauenkirche. Insgesamt drei Stück wurden gegossen. „Es ist alles gut gelaufen“, sagt Perner. Bis An-

fang März bekommen die bis zu 850 Gramm schweren Glocken noch den Feinschliff. Dann sollen sie das ursprüng-

lich zehnstimmige Geläut der Frauenkirche wieder komplettieren. Seit Jahrzehnten schlugen nur noch sieben Glo-

cken. Zu hören ist das neue Klang-Ensemble voraussichtlich erstmals am Ostersonntag, 11. April. do/Foto: dpa